

Weltwirtschaftliches Archiv

Hrsg. vom Institut für Weltwirtschaft
an der Universität Kiel

Die größte weltwirtschaftliche Zeitschrift
der Erde

Eine ständige Orientierungsmöglichkeit
über die wichtigsten Fragen durch systematische
Verarbeitung eines umfangreichen Materials

In- und ausländische Wissenschaftler
und Praktiker nehmen Stellung zu Problemen der

zwischenstaatlichen Wirtschafts- und
Rechtsbeziehungen und der

Wirtschaftsentwicklung in den einzelnen
Ländern:

Industrie, Landwirtschaft, Währungs- und
Kreditwesen, Verkehr, Außenhandel und
Handelsvertragswesen, Versicherungswesen.

Das am 1. September 1935 erscheinende Heft (Band 42,
Heft 2) enthält:

Abhandlungen:

Carl Snyder, New York, zeigt die Bedeutung der jüngsten
Krise für den amerikanischen Kapitalismus.

Dr. Friedrich Lutz, Cambridge (England), behandelt die Lage
des englischen Geld- und Kapitalmarktes.

Dr. Paula Kläb, Kiel, untersucht das für die landwirtschaftliche
Produktion ausschlaggebende „Gesetz vom abnehmenden
Bodenertrag“.

Prof. Dr. Velimir Bajkić, Belgrad, gibt eine Deutung des
Balkanpaktes von 1934.

Berichte:

Dr. Luft, Berlin, ergänzt den Snyder-Aufsatz durch Statistiken
zur Einkommenbildung in den Vereinigten Staaten.

Dr. Siefkes, Dessau, weist die großen Umschichtungen im
niederländischen Butterabsatz auf.

Dr. Halkema-Kohl, Batavia, beschreibt das im Wortlaut
bisher nicht näher bekannte Gesetz über die japanischen
Exportvereinigen.

Literaturübersicht: Kritische Besprechungen aller wichtigen
weltwirtschaftlichen Neuerscheinungen

Leser: Alle an der wirtschaftlichen Entwicklung
Deutschlands und des Auslandes Interessierten

Alle zwei Monate ein Heft zu rund 300 Seiten.
Je drei Hefte bilden einen Band (RM 20.—)

Verlag von Gustav Fischer, Jena

? Italien - Abessinien ?

Jetzt ins Fenster:

Alfred von Roth-Rösthof

Ba Menelik

Erlebnisse mit abessinischen Pflanzern,
Jägern, Fürsten und Goldsuchern

Mit 51 Abbildungen und 1 Übersichtskarte

Gehftet RM 4.85 [Z] Leinen RM 6.—

Abessinien ist ein interessantes Land, zweieinhalbmal größer
als das Deutsche Reich, reich an allem, was Menschen sich
wünschen können, mit einer uralten Eigenkultur und einem
Königshaus, das seinen Stammbaum zurückführt auf die
sagenhaft schöne Königin von Saba und den weisen König
Salomo; ein Land, dessen speerbewaffnete Krieger noch vor
wenigen Jahrzehnten das Heer einer europäischen Großmacht
vernichtend schlagen konnten und das heute, moderner
bewaffnet, seine Freiheit erneut gegen Italien verteidigt.



F. A. Brockhaus / Leipzig

Zur Abwehr von Rabattforderungen im Buchhandel

ist ein Merkblatt erschienen mit der
Überschrift „Das teure Buch!“ Wir
liefern den Bettel zum Preise von
40 Pfennig für je 100 Stück.

[Z] Verlag des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

So klein das Opfer des einzelnen, so
groß die Wirkung, wenn alle helfen.

Darum alle hinein in die NS-Volkswohlfahrt!